

Geschäftsstelle | Theaterbüro  
Linnenbauerplatz 6 | 32052 Herford  
Telefon: 05221 |50007  
Mail: [Theaterverein-Herford@t-online.de](mailto:Theaterverein-Herford@t-online.de)  
[www.theater.herford.de/Foerderverein](http://www.theater.herford.de/Foerderverein)

## Herford braucht das Stadttheater

Liebe Freunde und Freundinnen des Stadttheaters Herford!

In einer für unser Herforder Theater sehr besonderen und schwierigen Situation wenden wir uns als Vorstand des Fördervereins für das Stadttheater an Sie als Mitglieder und an die Öffentlichkeit.

In diesem Jahr 2021 jährt sich der Bau unseres Stadttheaters am Lübberbruch zum sechzigsten Mal. Ein Grund zu großer Freude ist dieses stolze Jubiläum allerdings derzeit nicht. Nicht nur, dass der Corona-Krise der Abschluss der vorherigen Spielzeit und fast die komplette Theaterspielzeit 2020/21 zum Opfer gefallen sind. Auch der bauliche Zustand des Theatergebäudes hat sich aufgrund jahrelang verschleppter Sanierungsarbeiten dramatisch verschlechtert. Aktuell machen zudem die festgestellten Mängel beim Brandschutz im Gebäude kurzfristige Anpassungen im Gebäudebestand notwendig. Weil gleichzeitig der Schützenhof als traditionelle Spielstätte der Nordwestdeutschen Philharmonie den Anforderungen nicht mehr genügt, hat der Rat der Stadt nun mit deutlicher Mehrheit Planungen für den Abriss des Theatergebäudes den Weg bereitet. Ziel ist die Errichtung eines multifunktionalen Forums als gemeinsame Spielstätte für das Sprechtheater und Musikkonzerte am bisherigen Standort.

Als Förderverein für das Stadttheater Herford sind wir unserem Theater und dem Spielbetrieb seit Jahrzehnten in besonderer Weise verbunden. Deshalb stellt uns die derzeitige Debatte vor besondere Herausforderungen.

- 1 60 Jahre im derzeitigen Stadttheater bedeuten eine unendlich Fülle an Theatererlebnissen und Erinnerungen. Hier ist eine Theatertradition entstanden und gewachsen, die sich nicht ohne weiteres abschneiden lässt. Es war nicht schön, in den vergangenen Jahren miterleben zu müssen, dass zu wenig in den Erhalt des denkmalgeschützten Gebäudes investiert worden ist. Die Aufgabe des jetzigen Gebäudes bedeutet in jedem Fall einen schmerzhaften Einschnitt.
- 2 Auf der anderen Seite halten wir unter den nun gegebenen Umständen die Idee, mit Fördermitteln und finanziellen Anstrengungen der Stadt eine neue Lösung zu entwickeln, die sowohl einem hochwertigen Theaterprogramm als auch den Erfordernissen der Orchestermusik gerecht werden kann, für diskussionswürdig und nachvollzieh-

bar. Die Entscheidungen dazu haben nicht wir zu fällen. Wir wollen uns als Förderverein aber diesen politischen Entscheidungen stellen und eine Neuausrichtung konstruktiv mitgestalten, sollte es dazu kommen.

- 3 Für unabdingbar halten wir dabei
  - ein klares Signal aller am Prozess beteiligten Entscheidungsträger, dass ein Theater und ein Theaterprogramm für die Zukunft der Stadt unabdingbar sind. Ein besonderes Augenmerk hat dabei auch das seit Jahren äußerst erfolgreiche Kinder- und Jugendtheater verdient.
  - tragfähige Konzepte für bevorstehende Übergangszeiten, die die Fortsetzung eines Theaterprogramms auf gewohnt hohem Niveau ermöglichen. Ggf. müssen neue Spielstätten erschlossen werden.
  - ansprechende architektonische Lösungen sowie ein hochwertiges Raumangebot mit entsprechenden bühnentechnischen Ausstattungen für einen zukünftigen Neubau einer Theater- und Musikspielstätte. Für die Nutzung von Theateraufführungen sowie Musikkonzerten ist eine Ausführung mit zwei Sälen zwingend notwendig.
- 4 Wir setzen uns für eine offene Diskussion darüber ein, was gutes Theater in Herford in Zukunft ausmachen kann und soll. Neben Bewährtem sollten verstärkt neue Theaterformen erprobt und neue Zielgruppen angesprochen werden. Ein offenes Haus kann der Stadtöffentlichkeit, der gesamten Bevölkerung, Schulen und Bildungseinrichtungen und verschiedenen Künstlerinitiativen als Heimat dienen. Eine breite Verankerung in der Region sowie Kooperationen mit anderen Partnern sehen wir dabei als Chance.

Für ein solches Theater in Herford, an dem auch nachfolgende Generationen ihre Freude haben, wollen wir uns gerne engagieren. Für eine Stadt mit viel Tradition und Geschichte und einer Vielfalt von Kulturangeboten bleibt ein Stadttheater unverzichtbar.

Wenn wir hier als Förderverein für das Stadttheater sprechen, ist uns doch auch die Bewahrung und Weiterentwicklung einer möglichst großen Vielfalt von Kultureinrichtungen in Herford wichtig. In diesen Wochen geraten auch andere Kultureinrichtungen aufgrund der widrigen Umstände und politischer Entscheidungen mehr und mehr unter Druck. Bis zum Jahresende sollen Grundsatzentscheidungen zur Zukunft der Kultur in Herford vorbereitet werden.

Wir stellen fest und bedauern ausdrücklich, dass Absichten und Planungen der Entscheidungsträger bislang für die Öffentlichkeit wenig transparent vermittelt werden. Für die nächsten Monate erwarten wir eine breite fachkundige Diskussion, bei der politischen Gremien und die einzelnen kulturellen Institutionen stärker eingebunden werden und die interessierte Öffentlichkeit mitgenommen wird. Eine möglichst breite Debatte über Wünsche und Erfordernisse für die Zukunft der Kulturstadt Herford halten wir für unabdingbar. Keinesfalls sollten Kultureinrichtungen wegen derzeit widriger Umstände in Frage gestellt werden.

Der Vorstand des Fördervereins für das Stadttheater Herford